



Geschäftsbericht 2021

Ausbildungszentrum für Sicherheit

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	3
2. Das Geschäftsjahr 2021.....	4
3. Investitionen / Neuerungen	6
4. Verwaltung und Organisation	7
5. Ausblick.....	10

1. Vorwort

Geschätzte Leserinnen und Leser

Obwohl die Pandemie während dem ganzen Berichtsjahr überall präsent war, konnten wir fast alle unsere Kundenbuchungen erfüllen. Dabei hat sich unser Schutzkonzept sehr gut bewährt. Einige Anlässe mussten wir trotz allem absagen, da diese teilweise von behördlichen Verordnungen betroffen waren oder die Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu gross war. Auf der anderen Seite verzeichneten wir teilweise vor allem im Bereich Feuerwehr einen Nachholbedarf. So konnten wir zum Beispiel für die Feuerwehrkoordination Schweiz gleich zwei Basiskurse für Instruktoressen durchführen. Bei den Kleinlöschgeräteausbildungen war vor allem die Nachfrage von den KMU rückläufig. Im ersten Quartal des aktuellen Jahres verspürten wir diesbezüglich jedoch bereits eine Trendwende und dürfen laufend Buchungen entgegennehmen. Zusammengefasst dürfen wir sagen, wir haben uns sehr schnell und sehr gut von den wirtschaftlichen Folgen der Pandemie erholt.

Im Berichtsjahr konnten wir verschiedene Optimierungen realisieren, welche uns ein effizienteres Arbeiten erlauben. Auch im Bereich der Produktentwicklung waren wir aktiv. So können wir zum Beispiel unseren Kunden neu das Spezialmodul «Ventilation im Einsatz» und das Trainingsmodul «Türöffnung im Realbrand» anbieten. Die Rückmeldungen unserer Kunden zu diesen Produkten sind durchwegs positiv. Wir sind überzeugt, mit der stetigen Weiterentwicklung unserer Infrastruktur und unserer Produkte aber auch der Optimierung unserer Arbeitsprozesse für die Zukunft gut vorbereitet zu sein.

Den Mitarbeitenden und allen Aussenstehenden danken wir für den geleisteten Einsatz und für den Beitrag zum Erfolg des Afs.

Unseren Kunden danken wir für das Vertrauen, welches Sie uns immer wieder entgegenbringen.

Die Präsidentin

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Seiler'.

Silvia Seiler

Der Geschäftsleiter

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'D. Arni'.

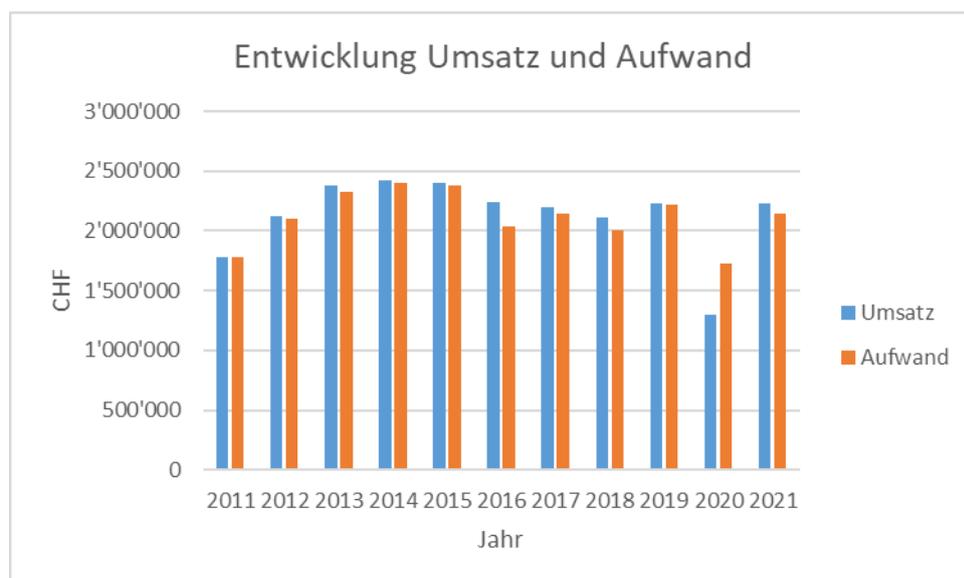
Daniel Arni

2. Das Geschäftsjahr 2021

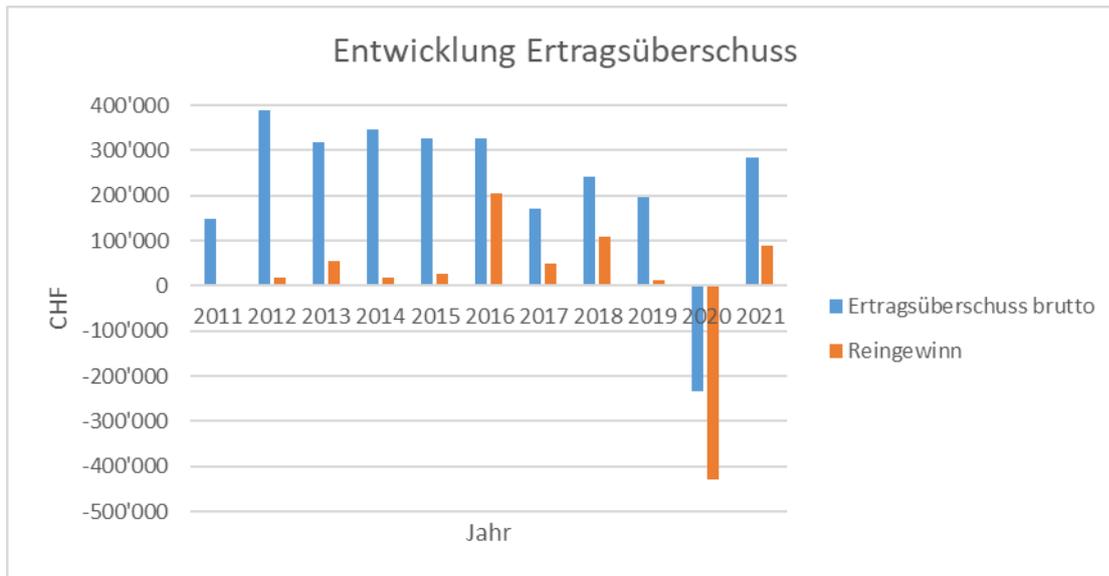
Wir konnten wiederum alle unsere Ausbildungen ohne grössere Zwischenfälle durchführen.

Wir erlauben uns, die Zahlen vorwiegend mit denjenigen aus dem Geschäftsjahr 2019 zu vergleichen. Im Geschäftsjahr 2020 wurden wir sehr stark durch äussere Einflüsse wie zum Beispiel die verordnete Schliessung des Betriebes beeinflusst. Der Vergleich mit den Zahlen aus dem Geschäftsjahr 2019 erlaubt uns Rückschlüsse zum Geschäftsgang unter «normalen» Bedingungen.

Der Umsatz konnte im Berichtsjahr wieder auf das Niveau wie vor der Pandemie angehoben werden. Wir realisierten ziemlich exakt denselben Umsatz wie im Geschäftsjahr 2019. Auch die Verteilung auf die einzelnen Bereiche (Kursgelder, Benutzungsgebühren und Gastronomie) ist identisch wie im Jahr 2019. Dies war möglich, da wir durch die Pandemie bedingte Ausfälle bei den Ausbildungen durch einen teilweise vorhandene Nachhohleffekt kompensieren konnten. Im Bereich der Gastronomie konnten wir den durch die Schliessung für externe Kunden verursachten Umsatzrückgang durch einen höheren Umsatz beim Catering kompensieren.



Die Gesamtkosten konnten gegenüber dem Geschäftsjahr 2019 um 3% reduziert werden. Nach dem aus wirtschaftlicher Sicht sehr schlechten Geschäftsjahr 2020 haben wir im Berichtsjahr den Fokus sehr stark auf die Kosten gerichtet. Dabei kam uns auch zugute, dass wir in den vergangenen Jahren regelmässig in unser Ausbildungsmaterial investiert haben und davon nun profitieren konnten.



Mit CHF 89'186.69 konnte ein Resultat erzielt werden, welches um rund 10% über dem Durchschnitt der Jahre 2015 – 2019 liegt.



Bild: Realbrandanlage

3. Investitionen / Neuerungen

In folgende Projekte haben wir im Berichtsjahr investiert:

Projekt Ersatzbau Betriebsgebäude	CHF	2'601.60
-----------------------------------	-----	----------

Im Projekt «Ersatzbau Betriebsgebäude» haben wir das Raumprogramm und die Grundrisspläne finalisiert. Wie bereits kommuniziert, haben wir das Projekt auf Grund der Analyse der Ausbildungsinfrastruktur, welche von der GVB in Zusammenarbeit mit dem BSM durchgeführt wird, erneut unterbrochen. Im Berichtsjahr haben wir rund CHF 20'000.- in unser Atemschutzmaterial investiert. Dies wurde der laufenden Rechnung belastet.



Bild: GK / FK Betreuer

4. Verwaltung und Organisation

Delegiertenversammlung

Am 24. Juni 2021 wurde die ordentliche Delegiertenversammlung durchgeführt. Damit wir genügend Platz hatten, um Abstand zu halten, haben wir die Delegiertenversammlung im Saal der reformierten Kirchgemeinde in Büren an der Aare durchgeführt.

Leitungsausschuss

Marc Moser demissionierte auf die Delegiertenversammlung 2021 als Vizepräsident und Mitglied des Leitungsausschusses. Wir danken Marc Moser für seinen Einsatz zu Gunsten des AfS und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

Als Ersatz für Marc Moser wurde Manuela Lanz aus Studen in den Leitungsausschuss gewählt. An der Sitzung vom 26.08.2021 hat der Leitungsausschuss Kurt Schwab als neuen Vizepräsidenten gewählt.

Präsidentin:

- Silvia Seiler, Kappelen

Vizepräsident:

- Marc Moser, Aarberg (bis zur Delegiertenversammlung)
- Kurt Schwab, Nidau (ab dem 26.08.2021)

Mitglieder:

- Fredy Faul, Erlach
- Manuela Lanz, Studen (ab der Delegiertenversammlung)
- Bettina Leiggener, Büren a/A
- Peter Nydegger, Orpund
- Beat Rüfli, Pieterlen

Mitarbeitende

Im Geschäftsjahr 2021 hat sich Konrad Jäggi entschieden, eine neue Herausforderung anzunehmen und hat das AfS per 31.05.2021 verlassen. Konrad Jäggi wird uns bis auf Weiteres als nebenamtlicher Mitarbeiter erhalten bleiben. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

Mit Thomas Jucker aus Meisberg konnten wir einen jungen und motivierten Feuerwehr Instruktor als Nachfolger von Konrad Jäggi gewinnen. Er startete am 01.08.2021 im Afs und hat sich bereits sehr gut eingearbeitet und ins Team integriert.

Wir haben den Personalwechsel zum Anlass genommen und unsere Organisation auf Optimierungspotentiale überprüft. Mit der Anpassung unserer Organisation verfolgen wir folgende Ziele:

- Reduktion der Schnittstellen
- Klare Regelung der Verantwortlichkeiten
- Sicherstellung der Stellvertretungen
- Kapazitätsausgleich unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Geschäftsleiter:

- Daniel Arni

Kundenbeziehung:

- Jean-Philippe Croset
- Thomas Stauffer

Betrieb:

- Michel Corrocher
- Thomas Jucker
- Daniel Nikles

Ausbildung:

- Daniel Arni
- Michel Corrocher
- Jean-Philippe Croset
- Thomas Jucker
- Pierre Mathis
- Daniel Nikles
- Thomas Stauffer
- Pierre Mathis

Pierre Mathis ist mit einem Teilzeitpensum beschäftigt und wird ausschliesslich als Ausbilder eingesetzt.

Zusätzlich werden wir im Ausbildungsbetrieb von 48 nebenamtlichen Mitarbeitenden unterstützt.

Administration:

- Daniel Arni
- Thomas Jucker
- Magda Schmalz

Restauration:

- Sybille Seger, Fachverantwortliche Gastronomie
- Michel Loretan, Koch auf Abruf
- Christine Ramser

Reinigung

- Chantal Moser
- Konrad Moser
- Rosa Sampaio

Revisionsstelle

REVISIA AG, Treuhandgesellschaft, 2500 Biel



Bild: Brandstelle «Küche» in der leichten Feuersimulation

5. Ausblick

Wir starteten gut in das Geschäftsjahr 2022. Wir durften bereits viele fixe Buchungen entgegennehmen. Was wir allerdings feststellen, ist die kurzfristige Reduktion der Teilnehmerzahlen. Dies ist vor allem auf die hohen Infektionszahlen durch Covid 19 verursacht. Seit Anfang März ist die Kantine auch wieder für externe Gäste geöffnet.

Das ganze Afs Team ist gesund, sehr motiviert und überzeugt, das Geschäftsjahr 2022 erfolgreich gestalten zu können.

Sicherheit durch Ausbildung



Bild: Brennende Rauchgase in der Rauchgasdurchzündungsanlage